

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **29/30 (1897)**

Heft 3

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Heraus-*
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXIX.

ZÜRICH, den 16. Januar 1897.

No 3.

Centralheizungen erstellen GEBR. LINCKE, ZÜRICH.

— Ingénieur. —

La Commune de Neuchâtel met au concours la place nouvellement créée d'aide-ingénieur aux services des eaux, gaz et électricité.

Les ingénieurs qui désirent postuler cette place peuvent prendre connaissance du cahier des charges au bureau des Travaux publics, Hôtel municipal.

Le concours sera fermé le 15 Janvier 1897 et les demandes avec certificats à l'appui devront être adressées avant cette date au Conseil Communal.

La nomination n'interviendra qu'après le 18 Janvier 1897, date de l'expiration du délai référendaire.

Direction des Travaux publics.

Stelle-Ausschreibung.

Infolge Demission des bisherigen Inhabers wird die Stelle eines

Bauinspektors der Einwohnergemeinde Burgdorf

zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Amtsantritt per 15. Februar 1897. Anfangsbesoldung Fr. 2400 per Jahr, nebst freier Wohnung im Pumpwerkgebäude.

Bewerber wollen ihre Anmeldungen nebst Zeugnissen bis **25. Jan. 1897** der **Gemeinderatsschreiberei Burgdorf** einreichen.

Burgdorf, 6. Januar 1897.

Namens des Gemeinderats,

Der Vize-Präsident:

sig. **C. Kindlimann-Schilt.**

Der Sekretär:

Bircher, Notar.

Gaswerk Zürich.

Assistentenstelle.

Bei dem Gaswerk der Stadt Zürich ist die **Stelle** eines Assistenten **neu zu besetzen**. Besoldung Fr. 2500—5000. Bewerber, welche sich über genügende technische Vorbildung und mehrjährige Praxis, namentlich im Installationswesen und Bau von Strassenleitungen etc. ausweisen können, werden eingeladen, ihre Anmeldung bis zum 20. Januar 1897 unter Beilage von Zeugnissen, sowie Angabe von Alter und Gehaltsansprüchen an den Bauvorstand, Herrn Stadtrat J. Schneider, Stadthaus Zürich, schriftlich einzureichen.

Nähere Auskunft über die Obliegenheiten erteilt der Ingenieur des Gaswerkes, Gasfabrik Limmatstrasse.

Zürich, den 29. Dezember 1896.

Bauwesen, Abteilung II.

Prima

künstlichen

Portland-Cement

liefert die

Cementfabrik

Fléiner & Cie., Aarau.

Brückenbaute.

Die Erstellung des **eisernen Oberbaues der Strassenbrücke über die Reuss in Attinghausen, Kanton Uri**, wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben:

Parabelträger mit 43,95 m Stützweite und 3,60 m Fahrbahnbreite mit Zoresbelag. Zufällige Belastung 250 kg per m².

Nähere Bestimmungen können auf dem Bureau des Kantonsingenieurs eingesehen werden. Pläne und Kostenberechnungen mit verbindlicher Offerte sind bis **20. Februar 1897** dem Unterzeichneten verschlossen und mit der Aufschrift „**Brücke Attinghausen**“ einzusenden.

Altdorf, den 14. Januar 1897.

Kantonsingenieur Uri:

Joh. Müller.

Offene Ingenieurstellen.

Das unterfertigte Baudepartement **sucht** zu wenn möglich sofortigem Eintritt:

1. Einen im Strassen- und Wasserbau erfahrenen Ingenieur als **Bauführer** für die Fluss- und Strassenkorrekturen in Marbach und Escholzmatt.
2. Einen jüngeren Ingenieur, eventuell auch Geometer als **Gehülfe des Kantonsingenieurs**, speziell zur Besorgung der für Strassen- und Bachkorrektionsprojekte erforderlichen Terrainaufnahmen und für Ausarbeitung solcher Projekte.

Bewerber wollen sich bezüglich näherer Auskunft an den Kantonsingenieur wenden. Schriftliche Anmeldungen unter Angabe der Gehaltsansprüche, sowie unter Beilage von Zeugnissen sind bis spätestens **28. Januar** nächstbin einzusenden an das

Baudepartement des Kantons Luzern.

Beste Collector-Bürsten

System Boudreaux.

Isolierband, Isolierschläuche, Vulcan Fiber, Chatterton Comp.

Hartgummi in Platten, Röhren u. Stäben etc.

Keyser & Co., Zürich.

LAMBERT & STAHL

ARCHITEKTEN, STUTTGART.

Künstlerische Ausführung

von Perspektiven und architektonischen Arbeiten jeder Art.